

# Antrag auf



Rheinland-Pfalz

## Wohngeld – Lastenzuschuss

Erstantrag

Wiederholungsantrag wegen Ablauf des Bewilligungszeitraumes (BZ) (frühestens zwei Monate vor Ablauf des BZ)

Erhöhungsantrag, weil sich im laufenden BZ

– die Zahl der zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder/Personen erhöht hat

– das Gesamteinkommen um mehr als 15 v. H. verringert hat

– die zu berücksichtigende Belastung um mehr als 15 v. H. erhöht hat

Zu den mit ○ gekennzeichneten Fragen gibt es in Ihrer Wohngeldstelle gesonderte Hinweise

Eingangsstempel der Wohngeldstelle

Akten-  
zeichen

Falls Ihnen das Aktenzeichen bekannt ist, bitte einsetzen.

### Beachten Sie bitte die gesetzlichen Voraussetzungen zur Gewährung von Wohngeld

#### A. Ausgeschlossen vom Wohngeld sind Empfänger von

- Arbeitslosengeld-II und Sozialgeld,
  - Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe) oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung,
  - Leistungen der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt oder andere Hilfen, die den Lebensunterhalt umfassen, nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG),
  - Leistungen in besonderen Fällen und Grundleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und
  - Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe,
- soweit bei deren Berechnung Kosten der Unterkunft berücksichtigt worden sind.

Gleiches gilt auch für Personen, die bei der Berechnung des Bedarfs für eine der vorgenannten Leistungen mit berücksichtigt wurden. Ein Ausschluss besteht auch bereits dann, wenn ein Antrag auf eine der oben genannten Leistungen gestellt wurde, über den noch nicht entschieden wurde.

#### B. Antragsberechtigt auf Lastenzuschuss ist der Eigentümer, Inhaber eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts, Erbbauberechtigte. Ist dieser selbst nach Buchstabe A vom Wohngeld ausgeschlossen, kann er dennoch für anspruchsberechtigte Familienmitglieder einen Antrag auf Lastenzuschuss stellen.

Sind mehrere Familienmitglieder Eigentümer, Inhaber eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts, Erbbauberechtigte, ist das Familienmitglied mit den höchsten Einkünften (Haushaltsvorstand) antragsberechtigt. (siehe auch Erläuterungen)

Bei Antragstellung, beantworten Sie bitte nachfolgende Fragen:

① Wie viel Familienmitglieder und andere Personen, mit denen Sie **eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft** führen, gehören zu Ihrem Haushalt (wohngeldberechtigte und vom Wohngeld ausgeschlossene Familienmitglieder)?

Nachfolgend werden diese Personen als „zum Haushalt rechnende Personen“ bezeichnet.

**Stellen Sie den Antrag auf Wohngeld**

für **alle** zum Haushalt rechnenden Personen

für **einen Teil** der zum Haushalt rechnenden Personen, die keine der unter Buchstabe (A) genannten Leistungen beantragt haben und/oder keine dieser Leistungen erhalten oder

rückwirkend, weil ein Antrag auf eine der unter Buchstabe (A) genannten Leistungen abgelehnt wurde? (Wenn zutreffend, bitte Ablehnungsbescheid beifügen)

### Angaben zum Antragsteller

② **Antragstellerin/Antragsteller** (Familienname, ggf. Geburtsname) (Vorname/n) (Geburtsdatum) (ggf. Telefonnummer)

**Persönliche Verhältnisse:**  ledig  verheiratet  getrennt lebend  geschieden  verwitwet

Selbstständige(r)  Beamtin/ Beamter  Angestellte(r)  Arbeiter(in)  Rentner(in)  Pensionär(in)

Student(in)  Auszubildende/r  sonst. Nichterwerbstätige(r)  arbeitslos

③ **Anschrift der Wohnung/ des Gebäudes, worauf sich der Antrag bezieht** (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer, Etage, ggf. Wohnungsnummer, ggf. Telefonnummer)

**Falls Sie noch nicht in der vorgenannten Wohnung/ dem Gebäude wohnen, geben Sie bitte Ihre jetzige Anschrift an** (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer, Etage, ggf. Wohnungsnummer, ggf. Telefonnummer)

### Angaben über die Wohnung / das Gebäude, wofür Wohngeld beantragt wird

4 **Bewohnt wird:**  ein Eigenheim  eine Eigentumswohnung  eine Kleinsiedlung  
 eine landwirtschaftliche Nebenerwerbsstelle  eine landwirtschaftliche Vollerwerbsstelle  
 eine Wohnung in der Rechtsform des eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts

5 **Sie sind alleinige(r) Eigentümer(in) der Wohnung / des Gebäudes?**  nein  ja  
 Wenn nein, wer ist Miteigentümer?

6 **Wann sind Sie oder die zu Ihrem Haushalt rechnenden Personen in die Wohnung / das Gebäude, wofür Wohngeld beantragt wird, eingezogen?**

7 **Wann ist Ihre Wohnung / Ihr Gebäude erstmals bezugsfertig (in der Regel Baufertigstellung) geworden?**   
 Geben Sie bitte das genaue Jahr der Baufertigstellung an!

8 **Wurde Ihre Wohnung / Ihr Gebäude nachträglich umfassend und unter erheblichem Bauaufwand umgebaut, ausgebaut oder erweitert?**  
 nein  ja, im Jahr:

9 **Die Wohn- und Geschäftsfläche beträgt insgesamt:**  m<sup>2</sup>

10 **Wird ein Teil der Gesamtfläche der Wohnung / des Gebäudes ausschließlich gewerblich oder beruflich genutzt?**  
 nein  ja, wenn ja, wie viel?  m<sup>2</sup>

**Wird ein Teil der Gesamtfläche der Wohnung / des Gebäudes oder Teile des Grundstücks einem anderen gegen Entgelt vermietet oder kostenlos zum Gebrauch überlassen?**  nein  ja  
 Wenn ja, welche Teile?

Wie groß ist die Fläche?  m<sup>2</sup> Bei Vermietung gegen Entgelt:  Euro  
 Wie hoch ist der monatliche Betrag?

11 **Falls in dem Entgelt Nebenkosten enthalten sind, geben Sie diese bitte nachstehend an. Falls für Nebenkosten keine gesonderten Beträge vereinbart worden sind, brauchen Sie diese nur ankreuzen. Es werden dann die dafür vorgesehenen Pauschbeträge abgesetzt.**

<input type="checkbox"/> Sammelheizung	in Höhe von monatlich	<input type="text"/>	Euro
<input type="checkbox"/> Warmwasser/ Fernwarmwasser	in Höhe von monatlich	<input type="text"/>	Euro
<input type="checkbox"/> Vollmöblierung	in Höhe von monatlich	<input type="text"/>	Euro
<input type="checkbox"/> Teilmöblierung	in Höhe von monatlich	<input type="text"/>	Euro
<input type="checkbox"/> Kühlschranksbenutzung	in Höhe von monatlich	<input type="text"/>	Euro
<input type="checkbox"/> Waschmaschinenbenutzung	in Höhe von monatlich	<input type="text"/>	Euro
<input type="checkbox"/> Sonstige Leistungen	Art <input type="text"/>	<input type="text"/>	Euro

12 **Verfügt die Wohnung / das Gebäude über eine(n) Garage/ Stellplatz?**  nein  ja  
 Wenn ja, wie viele Garagen/ Stellplätze?

**Sind die Garagen/ Stellplätze anderen zum Gebrauch überlassen?**  nein  ja  
 Wenn ja, Anzahl der Garagen/ Stellplätze  für die Überlassung erhalte ich mtl.:  Euro

13 **Die Wohnung / Das Gebäude ist ausgestattet mit:**  Bad oder Duschaum  Einzelraumheizung (Ofenheizung)  
 Sammelheizung/ Etagenheizung  sonstige

## Angaben über Belastung

**14 Für das Gebäude/die Wohnung ist folgende jährliche Belastung aus Fremdmitteln aufzubringen:**  
(Zu den Fremdmitteln gehören Darlehen, gestundete Restkaufgelder und gestundete öffentliche Lasten des Grundstücks/der Wohnung)

Darlehenszweck	Gläubiger	Betrag des/der (in Euro)			
		Fremdmittel	Zinsen	Tilgung	Ende der Laufzeit

**15 Falls ein Fremdmittel eine Festhypothek ist, für deren Rückzahlung eine Personenversicherung abgeschlossen ist, geben Sie bitte das Fremdmittel an:**

\_\_\_\_\_

Wie hoch ist die jährliche Prämie? \_\_\_\_\_ Euro

**16 Leisten Sie Bausparbeiträge, deren angesparter Betrag für die Rückzahlung von Fremdmitteln zweckgebunden ist?**  nein  ja

Für welches Fremdmittel?  
\_\_\_\_\_

In welcher Höhe jährlich? \_\_\_\_\_ Euro

**17 Falls ein Fremdmittel zur Ersetzung oder Ablösung eines anderen Fremdmittels aufgenommen worden ist, geben Sie bitte an:**

– den Restbetrag/Ablösungsbetrag des ersetzten/abgelösten Fremdmittels im Zeitpunkt der Ersetzung/Ablösung \_\_\_\_\_ Euro

– die Jahresleistung für Zinsen, laufende Nebenleistungen und Tilgung im Zeitpunkt der Ersetzung/Ablösung \_\_\_\_\_ Euro

Eine Ersetzung liegt nicht vor, wenn an die Stelle eines Zwischenfinanzierungsmittels ein Dauerfinanzierungsmittel getreten ist.  
Eine Ablösung liegt vor, wenn ein öffentliches Baudarlehen vorzeitig vollständig zurückgezahlt worden ist.

**18 Für das Gebäude/die Wohnung habe ich darüber hinaus folgende jährliche Aufwendungen:**

1. Erbbauzinsen _____	_____ Euro
2. Laufende Bürgschaftskosten _____	_____ Euro
3. Grundsteuer _____	_____ Euro
4. Verwaltungskosten an Dritte _____	_____ Euro
5. Nutzungsentgelt _____	_____ Euro
6. Kosten der eigenständig gewerblichen Lieferung von Wärme und Warmwasser ohne Betriebskosten _____	_____ Euro
7. Renten und sonstige wiederkehrende Leistungen – der folgenden Art: _____	– mit folgendem Jahresbetrag: _____ Euro

**19 Erhalten Sie bereits Wohngeld oder eine andere Leistung/Förderung für diesen oder anderen Wohnraum oder haben Sie einen entsprechenden Antrag gestellt?**  nein  ja

Wenn ja, von wem erhalten Sie diese Leistung bzw. bei wem haben Sie den Antrag gestellt?

Leistung durch:/Antrag gestellt bei: (Behörde, Name, Anschrift)	Seit wann? / Datum	Höhe Euro

20 Erhalten Sie Eigenheimzulage (Legen Sie bitte den Bescheid bei)?  nein  ja

Wenn ja, ab wann?

In welcher Höhe?

**Angaben zu Familienmitgliedern/Personen**

21 Wohnen in Ihrem Wohnraum/Ihrem Gebäude Familienmitglieder oder andere Personen, die nicht zu Ihrem Haushalt gehören?  nein  ja

Wenn ja, wer?

Name, Vorname	Familienstand	Familienmitglied	andere Person
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

22 Sind Sie oder eine andere zum Haushalt rechnende Person vorübergehend von Ihrem Haushalt abwesend (z. B. zum Studium oder zur Ausbildung)?  nein  ja

Wenn ja, wer?

Name, Vorname	Grund der vorübergehenden Abwesenheit
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>

23 Ist ein Familienmitglied, das zu Ihrem Haushalt gehörte und keine der unter (A) (siehe Seite 1) genannten Leistung erhielt, innerhalb der letzten 24 Monate verstorben?  nein  ja

Haben Sie die Wohnung/das Gebäude nach dem Tode des Familienmitgliedes gewechselt?  nein  ja

Haben Sie nach dem Tode des Familienmitgliedes eine weitere Person in den Haushalt aufgenommen?  nein  ja

Wenn ja:

Wer ist verstorben?	Name, Vorname, Verwandtschaftsverhältnis	Sterbedatum
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text" value="Datum"/>
Wann haben Sie die Wohnung/das Gebäude gewechselt?		<input type="text" value="Datum"/>
Wen haben Sie in den Haushalt aufgenommen?	Name, Vorname, Verwandtschaftsverhältnis	Datum
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text" value="Datum"/>

24 Haben Sie oder eine zu Ihrem Haushalt rechnende Person eine der nachstehenden Leistungen beantragt, für die noch kein Bescheid vorliegt?  nein  ja

Wenn ja, dann bitte ankreuzen

Arbeitslosengeld II   
  Sozialgeld   
  Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung   
  Hilfe zum Lebensunterhalt  
 Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt und andere Leistungen die den Lebensunterhalt umfassen (BVG)   
  Asylbewerberleistung   
  Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe  
 Leistungen der Ausbildungsförderung (BAföG, Berufsausbildungsbeihilfe, sonstige Ausbildungsförderung)   
  Rente  
 Unterhaltsvorschuss   
  Sonstiges:

Wenn ja, für wen wurde diese Leistung beantragt?

Name, Vorname
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>

**Angaben zum Einkommen aller Familienmitglieder die zum Haushalt gehören**

**25**

In der nachfolgenden Tabelle sind von Ihnen in Spalte 2 alle in der Wohnung wohnenden Familienmitglieder oder Personen aufzuführen, mit denen Sie gemeinsam wohnen und wirtschaften. Die Art der Einnahmen sind in Spalte 3 anzugeben. Tragen Sie bitte die Höhe dieser Einnahmen in Spalte 4 einzeln mit ihrem Bruttobetrag ein.

Weitere Hinweise zu den Einnahmen finden Sie in den Erläuterungen zum Antrag auf Wohngeld.

	a) Familienname b) Vorname c) Geburtsdatum d) Verwandtschafts- bzw. Partnerschaftsverhältnis zum Antragsteller e) z. Zt. ausgeübte Tätigkeit f) Staatsangehörigkeit	Art der Einnahmen Bitte <b>jede Art einzeln</b> auführen, z. B.: (Entsprechende Nachweise sind beizufügen)	Höhe der monatlichen/ Einnahmen  Euro	Entrichten Sie tatsächlich Lohn- oder <b>Einkommensteuer</b> ?	Werden lfd. Pflichtbeiträge zur gesetzlichen <b>Rentenversicherung</b> oder vergleichbare Beiträge freiwillige Beiträge entrichtet?	Werden lfd. Pflichtbeiträge zur gesetzlichen <b>Kranken- und Pflegeversicherung</b> oder vergleichbare Beiträge freiwillige Beiträge entrichtet?
		- Gehalt/Lohn - Renten - Arbeitslosengeld - Krankengeld/Krankentagegeld - Zinsen aus Kapitalvermögen - Unterhaltsleistungen - Vermietung und Verpachtung - Sachleistungen - Art der Sozialleistungen - Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit - Einnahmen aus Nebentätigkeit/ Minijobs - Sonstiges				
1	2	3	4	5	6	7
Antragsteller/in	a)					
	b)					
	c)				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	d)					<input type="checkbox"/>
	e)					
	f)					
2. Person	a)					
	b)					
	c)				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	d)					<input type="checkbox"/>
	e)					
	f)					
3. Person	a)					
	b)					
	c)				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	d)					<input type="checkbox"/>
	e)					
	f)					
4. Person	a)					
	b)					
	c)				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	d)					<input type="checkbox"/>
	e)					
	f)					
5. Person	a)					
	b)					
	c)				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	d)					<input type="checkbox"/>
	e)					
	f)					

Bei mehr als 5 Personen verwenden Sie bitte ein gesondertes Blatt.

**26** Rechnen zu Ihrem Haushalt Kinder, für die Kindergeld nach dem Einkommensteuergesetz oder nach dem Bundeskindergeldgesetz gewährt wird?  nein  ja

**Wenn ja, für wen?**

Name, Vorname

**27** Machen Sie oder eine zu Ihrem Haushalt rechnende Person erhöhte Werbungskosten geltend?  nein  ja

**Wenn ja, wer?**

Name, Vorname	für folgende Einkommensart	Betrag der erhöhten Werbungskosten/ Betriebsausgaben Euro

Nachweise/Aufstellung je haushaltsangehörige Person sind dem Antrag beizufügen.

**28** Haben Sie oder eine zu Ihrem Haushalt rechnende Person innerhalb von 3 Jahren vor Antragstellung auf Wohngeld einmaliges Einkommen (z. B. Abfindung, Unterhalts-, Renten- oder Gehaltsnachzahlungen, Versicherungsleistungen zur Altersvorsorge o. ä.) erhalten?  nein  ja

**Wenn ja, für wen?**

Name, Vorname	Höhe der Einnahmen	Ab wann? / Datum

**29** Werden sich die Einnahmen der zu Ihrem Haushalt rechnenden Personen in den nächsten 12 Monaten um mehr als 15 v. H. verringern oder erhöhen?  nein  ja

**Wenn ja, bei wem?**

Name, Vorname	Ab wann? / Datum	Grund der Verringerung/Erhöhung?

**Angaben zur Ermittlung von Freibeträgen**

**30** Werden von den zu Ihrem Haushalt rechnenden Personen laufende Unterhaltszahlungen tatsächlich geleistet, zu denen sie gesetzlich verpflichtet sind?  nein  ja

**Wenn ja, von wem?**

Name, Vorname
ggf. Anschrift

noch  
30

Für wen? ↓	Zum Haushalt rechnende Person, die zur (Schul-) Ausbildung auswärts untergebracht ist	Nicht zum Haushalt rechnender geschiedener oder dauernd getrennt lebender Ehegatte	Sonstige nicht zum Haushalt rechnende Person	Betrag (monatlich)
Name, Vorname	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Euro
Verwandtschaftsverhältnis	Anschrift			
Name, Vorname	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Euro
Verwandtschaftsverhältnis	Anschrift			
Name, Vorname	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Euro
Verwandtschaftsverhältnis	Anschrift			

**31 Folgende zum Haushalt rechnende Personen sind:** (bitte nur ausfüllen, wenn zutreffend)

Name, Vorname ▶			
a) Schwerbehindert mit einem Grad der Behinderung von		v. H.	v. H.
b) häuslich pflegebedürftig im Sinne des § 14 des SGB XI	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung und ihnen Gleichgestellte im Sinne des Bundesentschädigungsgesetzes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Anmerkung:** Die häusliche Pflegebedürftigkeit ist durch das Merkzeichen »H« im Schwerbehindertenausweis oder durch Vorlage eines Bescheides über Pflegegeld nachzuweisen.

### Angaben zur Zahlung des Wohngeldes

**32 Geben Sie bitte eine Bankverbindung an, auf welche das Wohngeld überwiesen werden soll.**

**Bankverbindung:**

Name des Kreditinstituts	
Bankleitzahl	Kontonummer

**Kontoinhaber:**  Antragsteller/in  oder eine andere empfangsberechtigte Person

(Name und Anschrift des Zahlungsempfängers, sofern dieser nicht der Antragsteller ist)

### Dem Antrag auf Wohngeld füge ich folgende Unterlagen bei:

**33 a) Nachweise über das Bruttoeinkommen aller zum Haushalt zählenden Personen:**

- bei **Arbeitnehmern:** Verdienstbescheinigungen einschl. Nachweise über Ausbildungsvergütungen
- bei **Rentnern:** Rentenbescheide mit den jeweils letzten Änderungsmitteilungen (Rentenmitteilungen)
- bei **Einkommensteuerpflichtigen** (soweit der Nachweis nicht durch Verdienstbescheinigung zu erbringen ist): Einkommensteuer-Vorauszahlungsbescheid/letzten Einkommensteuerbescheid/letzte Einkommensteuererklärung,
- bei **Selbstständigen** bitte auch die letzte Einnahmeüberschussrechnung beifügen
- bei **Empfängern von Unterhaltsleistungen:** Nachweis über Art, Höhe und Empfänger der Leistungen
- bei in **Ausbildung** befindlichen Personen: Nachweise über Art, Höhe und Empfänger der Ausbildungsförderung (z. B. BAföG)
- bei **Empfängern** von Sozialleistungen
  - Bescheid über Arbeitslosengeld II
  - Bescheid über Sozialgeld
  - Bescheid über Grundsicherung im Alter- und bei Erwerbsminderung
  - Bescheid über Sozialhilfe
  - Bescheid über Asylbewerberleistung
  - Bescheid über Kinder- und Jugendhilfe-Leistungen
  - Bescheid über ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt und anderer Leistungen die den Lebensunterhalt umfassen (BVG)
-

**ZU  
33**

**b) Nachweise über die Belastungen:**

- Kaufvertrag
- Eigentumsnachweis, ggf. Grundbuchauszug
- Grundsteuerbescheid
- Fremdmittelbescheinigung
- Bescheid vom Finanzamt bei Erhalt von Eigenheimzulage
- Nachweis über Verwaltungsgebühren/Verwaltungsaufwand (bei Eigentumswohnraum)
- Nachweis über Vermietung
- Wohnflächenberechnung bei gewerblicher oder beruflicher Nutzung, Vermietung oder sonstiger entgeltlicher oder unentgeltlicher Überlassung von Wohnraum an Dritte
- Wohnflächenberechnung

**c) Sonstige Nachweise:**

- Nachweis über erhöhte Werbungskosten
- Nachweise über die Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen mit Angaben über Art und Höhe der Leistungen und der empfangsberechtigten Personen
- bei in **Ausbildung** befindlichen Personen: Nachweis über Ausbildungsart und Ausbildungsort
- bei Entrichtung von Steuern sowie Pflichtbeiträgen zur gesetzlichen Kranken-, Pflege- oder Rentenversicherung: Nachweis, dass Steuern und Beiträge entrichtet werden
- bei laufenden Beiträgen zu öffentlichen oder privaten Versicherungen oder ähnlichen Einrichtungen, die hinsichtlich ihrer Zweckbestimmung einem der vorgenannten Pflichtbeiträge entsprechen: Nachweis über die Höhe dieser Beiträge
- bei Schwerbehinderten: Schwerbehindertenausweis oder Feststellungsbescheid
- bei Pflegebedürftigen (in häuslicher Pflege befindlich): Nachweis über die Pflegebedürftigkeit im Sinne des § 14 des Elften Buches des Sozialgesetzbuches
- bei Opfern der nationalsozialistischen Verfolgung und ihnen Gleichgestellten im Sinne des Bundesentschädigungsgesetzes: Nachweis über die Zugehörigkeit zu dieser Personengruppe

- 
- 
- 

**Wichtige Hinweise**

**34**

Wer Sozialleistungen beantragt oder erhält muss nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch alle Tatsachen angeben, die für die Leistung erheblich sind. Die Angaben sind erforderlich, um nach den Vorschriften des Wohngeldgesetzes (WoGG) über den Antrag zu entscheiden und die Wohngeldstatistik führen zu können.

Ich versichere, dass alle Angaben, im Antrag und in den Anlagen, richtig und vollständig sind. Insbesondere bestätige ich, dass die bei Frage 25 aufgeführten Familienmitglieder und anderen Personen, die nicht vom Wohngeld ausgeschlossen sind, keine weiteren Einnahmen als die angegebenen haben, auch nicht aus gelegentlicher Nebentätigkeit.

**Mir ist bekannt, dass ich gesetzlich verpflichtet bin, der Wohngeldstelle**

- a) **Änderungen in den Verhältnissen**, die für die Leistung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen. Dies gilt insbesondere für Einnahmeerhöhungen oder Verringerungen in der Belastung von mehr als 15 v.H., sowie für die Erhöhung oder Verringerung der Anzahl der zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder. Der Wohngeldbescheid enthält hierzu nähere Erläuterungen.
- b) unverzüglich anzuzeigen, wenn **der Wohnraum/das Gebäude**, wofür Wohngeld gewährt wird, vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes von allen zum Haushalt rechnenden Personen **nicht mehr genutzt wird**. Auch der Wechsel einer Eigentumswohnung innerhalb des Hauses ist unverzüglich mitzuteilen. Der Wohngeldanspruch entfällt ab dem nach dem Auszug folgenden Zahlungsabschnitt. Für Ihre neue Wohnung/neues Gebäude ist ein neuer Wohngeldantrag erforderlich;
- c) unverzüglich anzuzeigen, wenn ich oder die zu meinem Haushalt rechnenden Familienmitglieder oder weitere Personen einen Antrag auf eine **unter Buchstabe (A) genannten Leistungen gestellt haben oder eine dieser Leistungen beziehen**; Verstöße gegen die Mitteilungspflicht können als **Ordnungswidrigkeit** mit einer Geldbuße geahndet werden;
- d) ein zu Unrecht empfangenes Wohngeld zurückzahlen, wenn ich die ungerechtfertigte Gewährung zu vertreten habe. In diesem Fall habe ich unter Umständen mit strafrechtlicher Verfolgung zu rechnen.

Im Rahmen der allgemeinen Sorgfaltspflicht habe ich den auf der Grundlage dieses Antrages entstehenden Wohngeldbescheid auf Übereinstimmung mit den von mir gemachten Angaben im Antrag zu überprüfen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass Kosten, die mir selbst im Zusammenhang mit der Stellung des Wohngeldantrages entstehen, nicht erstattet werden (§ 23 Abs. 2 WoGG).

Die zur Berechnung und Zahlung des Wohngeldes erforderlichen persönlichen Daten im Wege der automatisierten Datenverarbeitung abgeglichen, verarbeitet und gespeichert werden. Rechtsgrundlage für die Datenerhebung und den Datenabgleich sind § 67a SGB X und die §§ 25, 35 und 37b WoGG. Die Daten werden auf Grund des § 35 WoGG ohne Namen für Zwecke der Wohngeldstatistik verwendet.

Ort, Datum

X

Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller